

Antrag Nr. 13-F-03-0012

Bündnis90/Die Grünen

Betreff:

US-Einrichtungen in Wiesbaden
- Antrag von Bündnis90/Die Grünen vom 18.01.2013 -

Antragstext:

Die USA haben beschlossen die bisherigen Hauptquartiere in Heidelberg und Mannheim in ein gemeinsames Hauptquartier in Wiesbaden zusammenzuführen und so zum Hauptquartier der U.S. Army Europe (USAREUR) auszubauen. Die Garnison soll bis Ende 2014 von Heidelberg nach Wiesbaden verlagert werden.

Dies hat verschiedene Auswirkungen und Konsequenzen für die Bevölkerung der Landeshauptstadt.

Der Ausschuss möge beschließen,
der Magistrat wird gebeten,

1. zu berichten:

- Wie viele, der insgesamt zu erwartenden ca. 18.000 Personen, sind Soldaten, US-Zivilangestellte, Familienangehörige oder Pensionäre?
- Wann ist der Umstrukturierungsprozess der USAREUR, der Wiesbaden betrifft, voraussichtlich abgeschlossen?
- Welche begleitenden Infrastrukturmaßnahmen seitens der Stadt waren erforderlich -z. B. zusätzliches Bereitstellen von Liegenschaften, Landschaftsverbrauch - und welche Kosten entstehen voraussichtlich für Wiesbaden, z.B. durch Schaffung von Verkehrsverbindungen, Versorgungsanlagen und Entsorgungseinrichtungen?
- Welche Konsequenzen erwarten wir auf dem Wiesbadener Wohnungsmarkt? Gibt es Überlegungen seitens der Stadt Wiesbaden, diese Auswirkungen zu kompensieren um weiterhin bezahlbaren Wohnraum für die Wiesbadener Bevölkerung bereitzustellen?
- Gibt es Kooperationen o.ä., welche das Miteinander und die Integration der US-Army Angehörigen mit der Wiesbadener Bevölkerung unterstützen, wie zum Beispiel Partnerschaften im Sport- und Schulbereich? Falls ja, welche sind es und wo finden sie statt, wer nimmt daran teil?

2. eine unterstützende ökologische Baubegleitung, bzw. -überwachung zur Sicherung der ökologischen Verträglichkeit der vielfältigen Baumaßnahmen einzusetzen.

Wiesbaden, 23.01.2013